

Platin auf höchstem Level seit März 2015

22.08.2016 | [Martina Fischer \(Heraeus\)](#)

Schwacher Dollar unterstützt Gold

Fed Zinserhöhung im September gilt als unwahrscheinlich

Das Umfeld für Gold bleibt unterstützend. Trotz vereinzelter Aussagen von Vertretern der US-Zentralbank ist eine Zinserhöhung der Fed im September unwahrscheinlich. Der Markt preist dies derzeit mit einer Wahrscheinlichkeit von 20% ein, nachdem sowohl die letzten US-Inflationszahlen enttäuschten, also auch die FOMC (Federal Open Market Committee) Sitzungsprotokolle keinen klaren Zeitplan erkennen ließen.

Entsprechend schwach ist auch der US-Dollar, welcher handelsgewichtet innerhalb eines Monats um 3% abgewertet hat. Gold konnte spiegelbildlich im gleichen Zeitraum 1,3% gewinnen. Die solide Nachfrage nach Gold spiegelt sich in Deutschland wider mit Rekordhöchstständen bei ETFs wie EUWAX Gold und XETRA Gold (zusammen über 96 Tonnen Bestand). Der Widerstand nach oben liegt bei 1.360 \$/oz. Unterstützung ist bei 1.329 \$/oz zu finden.

Silber nach 2-Monatiger Seitwärtsbewegung heute schwächer

ETF Bestände auf Allzeithoch

Sechs Wochen schwankte Silber um die 20 \$/oz Marke, so dass der 30-Tage-Durchschnitt sich entsprechend bei 19,97 \$/oz befindet. Somit konnte Silber nicht im gleichen Maße von der USD-Schwäche der vergangenen Wochen profitieren wie Gold und Öl. Das Gold-Silber Ratio verschlechterte sich auf ein zwei-Monats Hoch über 70 und Öl befindet sich mit 50 \$/Barrel auf einem 8-Wochen Hoch.

Dennoch bleibt auch für Silber das geldpolitische und makroökonomische Umfeld unterstützend, so dass wir trotz der Preiskonsolidierung heute Morgen mittelfristig weiter steigende Kurse erwarten. Die ETF Bestände verzeichneten ein neues Allzeithoch Ende vergangener Woche mit 17.500 Tonnen. Nach Durchbrechen der charttechnische Unterstützung bei 19,21 \$/oz stellt dies nun die neue Widerstandsmarke nach oben dar.

Platin auf höchstem Level seit März 2015

Positive Tendenz trotz aktuellen Gewinnmitnahmen

Trotz des Sommermonats und der insgesamt relativ ruhigen Marktaktivitäten konnte Platin Mitte August ein Niveau von über 1.195 \$/oz erreichen. Das ist ein Level, der zuletzt im März 2015 gesehen wurde. Zugleich wurde ein 17-Monats-Hoch realisiert. Aufgrund von Gewinnmitnahmen verlor das Metall jedoch vorerst erneut an Wert, was für die weiterhin positive Tendenz jedoch keinen Abbruch bedeutet.

Das aktuelle Niveau liegt bei 1.110 \$/oz, 1.100 \$/oz scheint der nächste Halt auf dem Weg nach unten. Bei 1.150 \$/oz liegt der Widerstand nach oben. Die Platin Schwammprämie ist gleichbleibend zu letzter Woche. Die industrielle Nachfrage bleibt zurückhaltend. Die Lohnverhandlungen in Südafrika laufen ohne große Negativschlagzeilen weiter. Auch wenn die Entscheidung über die Lohnanpassung noch nicht gefallen ist, sieht es weiterhin nach friedlichen Diskussionen aus.

Palladium im Aufwind

Palladium zeitweise auf 14-Monats-Hoch

Nachdem Palladium in der zweiten Augustwoche noch bei Kursen knapp unter 750 \$/oz handelte, wurde die Luft dort oben recht schnell wieder dünn und Gewinnmitnahmen trieben den Kurs unter 690 \$/oz. Die Marke von 750 \$/oz wurde das letzte Mal vor 14 Monaten erreicht. Die vergangene Woche begann eher ruhig. Am Donnerstag sprangen die Kurse allerdings wieder nachhaltig über die 700 \$/oz Marke. Rückenwind bekommt Palladium auch durch die sehr guten Autoabsatzzahlen aus China und in den USA.

Sollte Palladium nachhaltig über die 725 \$/oz Marke steigen, ist auch weiter Luft nach oben. Die

Palladium-Schwammprämie ist weiterhin unverändert. Größere Abflüsse aus den Palladium ETFs wurden verzeichnet. Laut einem Bericht von Bloomberg reduzierten sich die Bestände um 102.000 Unzen seit Monatsbeginn und seit Jahresbeginn um insgesamt 248.000 Unzen.

Rhodium leicht unter Druck; Ruthenium unverändert ohne Bewegung und Iridium mit weiterhin hoher Nachfrage

Rhodium schaffte es auch die letzte Woche "etwas" an Fahrt aufnehmen. Trotz der Urlaubszeit stieg die Nachfrage an und das Metall konnte sich von der psychologischen Unterstützung bei 600 \$/oz lösen. Zurzeit handeln wir auf einem Niveau von 625/645 \$/oz, eine schnelle Trendwende scheint sich hier jedoch noch nicht abzuzeichnen. Die Verkäufer nutzen auch auf niedrigen Niveaus die Chance, Verkäufe zu tätigen.

Ruthenium verharrt seit Monaten auf dem gleichen Level. Auch im August konnte keine Veränderungen festgestellt werden. Die Range bleibt weiterhin bestehen.

Iridium ist bei den kleinen PGMs das einzige Metall mit richtig guter Nachfrage, hauptsächlich aus der asiatischen Region und der hiesigen Industrie. Problematisch bleibt es aber auch in Zukunft, da die Verfügbarkeit nur begrenzt ist. Der Preis steigt daher auch weiter an, die Verkäufer warten zunehmend auf höhere Levels. Aktuelles Niveau liegt zurzeit bei 600 \$/oz, die Möglichkeit für weitere Preissteigerungen ist gegeben.

© Volker Skowski, Dipl.-Kfm., Global Business Unit
[Heraeus Metallhandelsgesellschaft mbH](#)

Disclaimer: Diese Ausarbeitung dient ausschließlich der Information des jeweiligen Empfängers. Sie darf weder in Auszügen noch als Ganzes ohne schriftliche Genehmigung durch Heraeus vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden.

Die in Edelmetalle Aktuell enthaltenen Informationen und Meinungen beruhen auf den Markteinschätzungen durch die Heraeus Metallhandelsgesellschaft mbH (Heraeus) zum Zeitpunkt der Zusammenstellung. Der Bericht ist nicht für Privatanleger gedacht, sondern richtet sich an Personen, die gewerbsmäßig mit Edelmetallen handeln. Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen, Meinungen und Markteinschätzungen unterliegen dem Einfluss zahlreicher Faktoren sowie kontinuierlichen Veränderungen und stellen keinerlei Form der Beratung oder Empfehlung dar, eine eigene Meinungsbildung des Empfängers bleibt unverzichtbar. Preisprognosen und andere zukunftsgerichtete Aussagen sind mit Risiken und Unwägbarkeiten verbunden und die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können erheblich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Heraeus und/oder Kunden können Transaktionen im Hinblick auf die in dieser Ausarbeitung genannten Produkte vorgenommen haben, bevor diese Informationen veröffentlicht wurden. Infolge solcher Transaktionen kann Heraeus über Informationen verfügen, die nicht in dieser Ausarbeitung enthalten sind. Heraeus übernimmt keine Verpflichtung, diese Informationen zu aktualisieren. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen oder ihr zugrundeliegenden Informationen beruhen auf für zuverlässig und korrekt gehaltenen Quellen. Heraeus haftet jedoch nicht für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen sowie für etwaige Folgen ihrer Verwendung. Ferner übernimmt Heraeus keine Gewähr dafür, dass die genannten Preise tatsächlich erzielt worden sind oder bei entsprechenden Marktverhältnissen aktuell oder in Zukunft erzielt werden können. Durch das Setzen eines Links zu fremden Internet-Seiten ("Hyperlinks") macht sich Heraeus weder diese Website noch deren Inhalt zu eigen, da Heraeus die Inhalte auf diesen Seiten nicht ständig kontrollieren kann. Ferner ist Heraeus nicht verantwortlich für die Verfügbarkeit dieser Internet-Seiten oder von deren Inhalten. Hyperlink-Verknüpfungen zu diesen Inhalten erfolgen auf eigenes Risiko des Nutzers. Heraeus haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden, die dem Nutzer aus der Nutzung und der Existenz der Informationen auf diesen Webseiten entstehen. Heraeus haftet ferner nicht für die Virenfreiheit dieser vom Nutzer aufgerufenen Informationen.

Alle im Bericht genannten Preise sind Geldkurse im Interbankenmarkt, die Charts basieren auf Thomson Reuters.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/58866--Platin-auf-hoehstem-Level-seit-Maerz-2015.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).